

Ressort: Politik

Außenhandelsverband will harte Brexit-Verhandlungen

Berlin, 21.10.2017, 18:11 Uhr

GDN - Die deutsche Exportwirtschaft unterstützt den konsequenten Kurs der Europäischen Union in den Austrittsverhandlungen mit dem Vereinigten Königreich. London müsse seine finanziellen Verpflichtungen anerkennen, bevor über die künftigen Beziehungen geredet werden könne, sagte der Leiter der Außenwirtschaftsabteilung des Bundesverbandes Außenhandel, Großhandel, Dienstleistungen (BGA), Gregor Wolf, der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung.

Die Unternehmen verstünden die politische Tragweite der Verhandlungen und ließen sich nicht von kurzfristigen Interessen leiten. Sie sind auch bereit, den Preis eines Scheiterns zu zahlen. "Ein chaotischer Brexit würde unsere Mitglieder hart treffen. Es würde sie aber noch härter treffen, wenn der europäische Binnenmarkt geschwächt wird", sagte Wolf weiter. "Deshalb lehnen wir Sonderabsprachen Deutschlands mit Großbritannien ab. Das würde nur zu einer Rosinenpickerei führen und damit zum Zerfall der Union und des gemeinsamen Marktes."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-96430/aussenhandelsverband-will-harte-brexit-verhandlungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619